

Datum: 06.08.2020

**Baureferat**  
Tiefbau  
Aufgrabungen im Straßenraum  
BAU-TZ5

## **Bearbeitung Anträge im Rahmen Beschlussvorlage IHFEM**

- Stellungnahme -

### An das Referat für Gesundheit und Umwelt

Grundlage Ihrer Zuleitung ist der Beschluss des Umweltausschusses vom 07.07.2020, „Ladestationen für Elektrozweiräder ausweiten sowie digital auffindbar machen“ (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00429). Darin werden die allgemeinen Rahmenbedingungen für Ladestationen für Elektrozweiräder erläutert. Dieser Darstellung schließt sich das Baureferat grundsätzlich an.

Konkreter Gegenstand Ihrer Abfrage ist der Ergänzungsantrag von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste und SPD / Volt - Fraktion (Antrag Nr. 20-26 / A 00228 vom 07.07.2020) zu diesem Beschluss. Im Antrag der Referentin wird das RGU in Federführung beauftragt zu prüfen, wie das Laden von Elektrozweirädern an B+R-Anlagen gefördert werden kann und ob dies zielführend ist. Der Ergänzungsantrag fordert, dass neben Möglichkeiten in B+R-Anlagen auch der öffentliche Grund in Betracht gezogen werden soll.

Sollte man hier zu einem positiven Ergebnis kommen, ist aus unserer Sicht ein abgestimmtes Vorgehen für eine etwaige Standortsuche im öffentlichen Raum dringend notwendig, nicht zuletzt, da der öffentliche Raum stark limitiert ist.

Nach der Identifikation möglicher Standorte auf öffentlichem Grund durch die federführenden Referate sind wir gerne bereit, analog der Ausarbeitung von MVG-Rad-Stationen, im Rahmen von Arbeitsgruppentreffen oder im Umlaufverfahren unsere Expertise zur Standortkonkretisierung einzubringen. Eine Abstimmung ist v. a. auch hinsichtlich der bereits laufenden Aktivitäten im Bereich Fahrradabstellanlagen notwendig: stadtweite Erweiterung des Fahrradabstellangebotes anlässlich bestehender Stadtratsanträge, diverse geplante überdachte Fahrradabstellanlagen durch das Baureferat und stadtweiter Ausbau von MVG-Rad-Stationen durch die SWM/MVG.

Der Antrag „Aufbau geeigneter und diebstahlsicherer Lademöglichkeiten für E-Leichtfahrzeuge“ von Herrn StR Manuel Pretzl vom 11.09.2019 (Antrag Nr. 14-20 / A 05887) fällt in die Zuständigkeit des RGU im Benehmen mit der P+R Park & Ride GmbH. Das Baureferat meldet daher hierzu Fehlanzeige.

Wir bitten um erneute Beteiligung und Möglichkeit zur Stellungnahme, sofern aus den gewonnenen Ergebnissen Ihrer aktuellen Abfrage eine Beschlussvorlage erstellt wird.